

# Anti-CO<sub>2</sub>-Resolution an Merkel & Co.

## Ärzte machen auf breiter Ebene mobil

**SALZWEDEL** (mei). Unter der Überschrift „Ärzte gegen CO<sub>2</sub>“ haben die Mediziner vornehmlich aus der westlichen Altmark kürzlich eine Resolution verabschiedet. Wie berichtet, machen sie darin auf die Gefahren aufmerksam, die sie sehen, sollte es zu der geplanten Verpressung bei Maxdorf kommen. Sie lehnen das Projekt grundsätzlich ab.

Die Resolution ist folgenden Politikern und Institutionen zugesandt worden:

- Bundeskanzlerin Angela Merkel;
- Bundes-Gesundheitsminister Philipp Rösler;
- Landes-Ministerpräsident Wolfgang Böhmer;
- Landes-Agrarminister

Hermann-Onko Aeikens;

- Landes-Wirtschaftsminister Reiner Haseloff;
- Staatssekretär Jürgen Stadelmann (Sachsen-Anhalt);
- Bundestagsabgeordnete Katrin Kunert (Linke) und Undine Kurth (Grüne);
- Landtagsabgeordnete Lutz Franke (FDP), Jürgen Barth (SPD) und Hans-Jörg Krause (Linke);

○ Dr. Henning Friebel, Präsident der Ärztekammer Sachsen-Anhalt;

○ Dr. Jörg-Dietrich Hoppe, Präsident der Bundesärztekammer.

Die Unterzeichner der Resolution wollen damit die Politik auf breiter Ebene für ihre Ziele mobilisieren.



Neben der Bürgerinitiative „Kein CO<sub>2</sub>-Endlager Altmark“ gibt es inzwischen vielerlei weitere Protest-Aktivitäten.